

Teresa von Ávila (Teresa von Jesus)

1515	Teresa wird in Ávila/Kastilien geboren
1535	Eintritt in das Karmelitinnenkloster „Von der Menschwerdung“ in Ávila
1554	nach fast 20 Ordensjahren erneuerte Sicht des Glaubens; von nun an Leben im Inneren Beten
1560	„Gründungssitzung“ mit gleichgesinnten Schwestern für einen neuen Orden des Karmel (Teresianischer Karmel)
1562	Gründung des ersten Klosters „San José“ in Ávila
1567	Begegnung mit Johannes vom Kreuz, den Teresa für die Gründung des männlichen Zweiges ihres neuen Ordens gewinnt
1567 - 1582	Gründung von zwei Männerklöstern und 16 Frauenklöstern in Spanien unter oft abenteuerlichen Umständen
15. Okt. 1582	Teresa stirbt während einer Visitationsreise in Alba de Tormes
1622	Heiligsprechung
1970	Teresa wird durch Paul VI. der Titel „Kirchenlehrer“ zuerkannt

Die Schriften

Neuübersetzte und mit wertvollen Verstehenshilfen versehene deutsche Gesamtausgabe:
Teresa von Ávila, Gesammelte Werke, hg., übers. u. eingel. v. *U. Dobhan / E. Peeters*, Herder Verlag Freiburg i. Br., seit 2001

Bd. 1	DAS BUCH MEINES LEBENS (Selbstbiografie)
Bd. 2	WEG DER VOLLKOMMENHEIT (Kodex von El Escorial)
Bd. 3	GEDANKEN ZUM HOHEN LIED, GEDICHTE UND KLEINERE SCHRIFTEN
Bd. 4	SEELENBURG (= Die Innere Burg)
Bd. 5	BUCH DER KLOSTERGRÜNDUNGEN
Bd. 6/7	BRIEFE